

# Klausuren im Fach Deutsch: Kriterienorientierte Leistungsbewertung

## Aufgabenart: Erörterndes Erschließen

Allgemeine Leistungsanforderungen im Kompetenzbereich I <i>Lesen, Erschließen und Bewerten von Texten (60%)</i>	Notenbereich 15 – 13 Punkte	12 -10 Punkte	09 – 07 Punkte	06 – 04 Punkte	03 – 01 Punkte	0 Punkte
<b>Aufgabenorientiertes Erschließen der Textvorlage(n)</b>  A. Herausarbeiten des Textgehalts   B. Kennen und Erschließen textkonstituierender Mittel in ihrem Wirkungszusammenhang/Erschließen struktureller Besonderheiten	(A) komplexe und differenzierte Erschließung des Textgehalts   (B) komplexe und differenzierte Erarbeitung textkonstituierender Elemente und ihrer Funktion für das Textganze	(A) differenzierte Erschließung des Textgehalts; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht   (B) differenzierte Erarbeitung textkonstituierender Elemente und ihrer Funktion für das Textganze; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht	(A) nachvollziehbare und überwiegend korrekte Erschließung des Textgehalts; einzelne Schwächen stören die Gesamtleistung nicht wesentlich   (B) überwiegend zutreffende Erarbeitung textkonstituierender Elemente und ihrer Funktion für das Textganze; einzelne Schwächen stören die Gesamtleistung nicht wesentlich	(A) weitgehend nachvollziehbare Erschließung von Kernaussagen des Textes; Ungenauigkeiten/Fehler im Detail   (B) in Teilen angemessene Erarbeitung textkonstituierender Elemente und ihrer Funktion für das Textganze; Fehler im Detail	(A) Textgehalt nur in Ansätzen herausgearbeitet/Textverständnis nicht sicher nachgewiesen   (B) in weiten Teilen unzureichende Erarbeitung textkonstituierender Elemente und ihrer Funktion für das Textganze	(A) Textgehalt nicht herausgearbeitet/Textverständnis nicht erkennbar   (B) unzureichende Erarbeitung textkonstituierender Elemente und ihrer Funktion für das Textganze
ggf. Herstellen von Beziehungen/ Herausarbeiten von Vergleichsaspekten  <b>ca. 30%</b>	differenzierte und komplexe, textorientierte Auswahl von verschiedenen, passenden Vergleichsaspekten	differenzierte und textorientierte Auswahl passender Vergleichsaspekte	Erschließung von mehreren Vergleichsaspekten, jedoch wenig differenzierter Vergleich	Vergleich nur in Teilbereichen, inhaltliche Defizit /Fehler	Vergleich nur in Ansätzen, inhaltliche Defizite/Fehler	kein Vergleich bzw. stark fehlerhafte Darlegungen
<b>Auseinandersetzung mit zentralen Thesen/Argumenten</b>  A. Auswählen erörterungswürdiger Thesen/Aussagen der Textvorlage(n)  B. Verwenden eigenständiger Argumente  <b>ca. 35%</b>	(A) funktionale Thesen/Aussagen ausgewählt und präzise herausgearbeitet   (B) vielfältige, eigenständige und tragfähige Argumente	(A) funktionale Thesen/Aussagen ausgewählt; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht   (B) verschiedene, eigenständige und weitgehend tragfähige Argumente; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht	(A) in Teilen funktionale Thesen/Aussagen ausgewählt; einzelne Schwächen stören die Gesamtleistung nicht wesentlich   (B) einige, im Wesentlichen eigenständige und nachvollziehbare Argumente	(A) akzeptable bzw. z.T. begrenzte oder unsystematische Auswahl von Thesen/Aussagen   (B) hinreichende, in Teilen tragfähige Argumente	(A) mangelnde Funktionalität bzw. unzureichende Auswahl der gewählten Thesen/Aussagen   (B) schwache/nicht haltbare Argumente	(A) keine Thesen/Aussagen herausgearbeitet   (B) keine Argumente

# Klausuren im Fach Deutsch: Kriterienorientierte Leistungsbewertung

## Aufgabenart: Erörterndes Erschließen

Allgemeine Leistungsanforderungen im Kompetenzbereich I <i>Lesen, Erschließen und Bewerten von Texten (60%)</i>	Notenbereich 15 – 13 Punkte	12 – 10 Punkte	09 – 07 Punkte	06 – 04 Punkte	03 – 01 Punkte	0 Punkte
<b>Kontextualisierung</b>  A. Kennen von Kontexten und Bewertungsaspekten  B. funktionales Auswählen von Kontexten und Bewertungsaspekten  <b>ca. 20%</b>	(A) differenziertes Kontextwissen  (B) durchweg funktional gewählte Kontexte	(A) inhaltlich zutreffend dargestellte Kontexte; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht  (B) funktional gewählte Kontexte; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht	(A) inhaltlich zutreffend dargestellte Kontexte; einzelne Schwächen stören die Gesamtleistung nicht wesentlich  (B) überwiegend funktional gewählte Kontexte; einzelne Schwächen stören die Gesamtleistung nicht wesentlich	(A) Kontextwissen vorhanden, aber nicht immer zutreffend ausgeführt  (B) Kontexte in Teilen funktional gewählt	(A) Mängel in der sachlichen Richtigkeit der Kontexte  (B) mangelnde Funktionalität der gewählten Kontexte	(A) Kontextwissen nicht erkennbar  (B) Kontextualisierung weist so starke Mängel auf, dass der Textbezug nicht mehr erkennbar ist
<b>Schlussfolgerung/Urteilsbildung</b>  <b>ca. 15%</b>	differenzierte und überzeugende Schlussfolgerung/Urteilsbildung	stimmige und nachvollziehbare Schlussfolgerung/Urteilsbildung, kleinere Ungenauigkeiten stören die Leistung nicht	Schlussfolgerung/Urteilsbildung erkennbar und insgesamt nachvollziehbar; einzelne Schwächen stören die Gesamtleistung nicht wesentlich	im Ganzen nachvollziehbare Schlussfolgerung/Urteilsbildung, verschiedene Schwächen im Detail	Schlussfolgerung/Urteilsbildung kaum erkennbar bzw. unlogisch oder kaum nachvollziehbar	Schlussfolgerung/Urteilsbildung nicht erkennbar bzw. nicht vollzogen

# Klausuren im Fach Deutsch: Kriterienorientierte Leistungsbewertung

## Aufgabenart: Erörterndes Erschließen

<b>Allgemeine Leistungsanforderungen im Kompetenzbereich II Schreiben, Gestalten und Präsentieren von Texten (40%)</b>	Notenbereich 15 – 13 Punkte	12 -10 Punkte	09 – 07 Punkte	06 – 04 Punkte	03 – 01 Punkte	0 Punkte
<b>Textaufbau und Leserführung</b>  A. Thema- und Aufgabenbezug  B. Strukturierung des Textes  C./D. Entfalten von Begründungszusammenhängen  <b>ca. 50%</b>	(A) konsequenter Thema- und Aufgabenbezug  (B) besonders klare Struktur mit effektiver Proportionierung der Textteile  (C) Begründungszusammenhänge durchweg überzeugend entwickelt  (D) schlüssige Verknüpfung der Begründungszusammenhänge	(A) fast durchweg konsequenter Thema- und Aufgabenbezug; kleinere Abweichungen beeinträchtigen die Darstellung nicht  (B) klare Struktur mit angemessener Proportionierung der Textteile  (C) Begründungszusammenhänge überzeugend entwickelt  (D) weitgehend schlüssige Verknüpfung der Begründungszusammenhänge; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Darstellung nicht	(A) Thema- und Aufgabenbezug überwiegend gewahrt; Abweichungen beeinträchtigen die Darstellung noch nicht  (B) im Allgemeinen klare Struktur mit meist angemessener Proportionierung der Textteile  (C) Begründungszusammenhänge nachvollziehbar entwickelt  (D) Begründungszusammenhänge verknüpft; einzelne Schwächen stören die Gesamtleistung nicht wesentlich	(A) gelegentlich undeutlicher Thema- und/oder Aufgabenbezug  (B) noch klare Struktur, deutliche Schwächen bei der funktionalen Proportionierung der Textteile  (C) Begründungszusammenhänge z.T. pauschalisierend und/oder undifferenziert entwickelt  (D) teilweise Verknüpfung der Begründungszusammenhänge erkennbar	(A) nur Ansätze von Thema- und Aufgabenbezug erkennbar  (B) Struktur nur im Ansatz vorhanden, planlose oder sachgemäße Proportionierung der Textteile  (C) Begründungszusammenhänge selten oder widersprüchlich ausgeführt und/oder schwer nachvollziehbar  (D) keine oder widersprüchliche Verknüpfung der Begründungszusammenhänge	(A) Thema- und Aufgabenbezug nicht erkennbar  (B) keine Struktur erkennbar  (C) Begründungszusammenhänge nicht nachvollziehbar bzw. keine Begründungszusammenhänge entwickelt  (D) zusammenhangslose Darstellung
<b>Lesefreundliche Form</b>  <b>ca. 5%</b>	sehr ansprechende äußere Gestaltung der Arbeit; flüssiges, ausgezeichnet lesbares Schriftbild; saubere Korrekturen; übersichtliche Gestaltung durch Abschnitte	ansprechende äußere Gestaltung der Arbeit; gut lesbares Schriftbild; zumeist saubere Korrekturen; gut erkennbare Gliederung in Abschnitte; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen das Gesamtbild nicht	Schwächen in der äußeren Gestaltung, z.B. unsaubere Korrekturen, die das Gesamtbild aber nicht wesentlich beeinträchtigen	verschiedene Schwächen, insgesamt aber noch ausreichend übersichtlich und insgesamt lesbar gestaltet	deutliche Mängel in der äußeren Gestaltung, die den Gesamteindruck und/oder die Lesbarkeit beeinträchtigen; die äußere Form erfüllt die Anforderungen nur noch in Ansätzen	erhebliche Mängel in der äußeren Gestaltung, die die Lesbarkeit stark beeinträchtigen; grundlegende Anforderungen werden nicht erfüllt

# Klausuren im Fach Deutsch: Kriterienorientierte Leistungsbewertung

## Aufgabenart: Erörterndes Erschließen

Allgemeine Leistungsanforderungen im Kompetenzbereich // Schreiben, Gestalten und Präsentieren von Texten (40%)	Notenbereich 15 – 13 Punkte	12 - 10 Punkte	09 – 07 Punkte	06 – 04 Punkte	03 – 01 Punkte	0 Punkte
<b>Sprachliche Darstellungsleistung</b>  A. Ausdruck  B. Fachsprache  C./D. Zitiertechnik  <b>ca. 20%</b>	(A) besondere Klarheit und Treffsicherheit im Ausdruck; vielfältige Lexik, komplexer Satzbau, Abschnitte/Sätze vielfältig sprachlich vernetzt  (B) Fachtermini sinnvoll und korrekt eingesetzt  (C) Aussagen konsequent durch funktionale Zitate begründet  (D) sprachlich vielfältige Integration von Zitaten; stets Sicherheit im Gebrauch von ungekürztem oder gekürztem Zitat	(A) Klarheit im Ausdruck, vielfältige Lexik, komplexer Satzbau, Abschnitte/Sätze gut vernetzt; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen das Gesamtbild nicht  (B) Fachtermini zumeist sinnvoll und korrekt eingesetzt  (C) Aussagen häufig durch funktionale Zitate begründet  (D) sprachlich variable Integration von Zitaten; Sicherheit im Gebrauch von ungekürztem oder gekürztem Zitat; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen das Gesamtbild nicht	(A) im Allgemeinen Klarheit im Ausdruck, variable Lexik, z.T. komplexer Satzbau, Abschnitte/Sätze vernetzt; einzelne Schwächen in den Teilbereichen stören die Gesamtleistung nicht wesentlich  (B) Fachtermini im Allgemeinen sinnvoll und korrekt eingesetzt  (C) Aussagen durch überwiegend funktionale Zitate begründet  (D) z.T. variierende sprachliche Integration von Zitaten; weitgehend korrekt angeführte Zitate; Defizite (z.B. in der Zeichensetzung) stören die Gesamtleistung nicht wesentlich	(A) im Ganzen sprachlich klar, einfache, z.T. ungenaue, ggf. wiederholende Lexik, überwiegend einfacher Satzbau, keine durchgehende Vernetzung von Abschnitten/ Sätzen  (B) Fachtermini nur selten und/oder z.T. falsch eingesetzt  (C) Aussagen nur z.T. durch funktionale Zitate gestützt  (D) stereotype/wiederholende sprachliche Integration von Zitaten; verschiedene Defizite in der Korrektheit des Zitierens	(A) verschiedene, z.T. erhebliche Mängel im Ausdruck; wenig differenzierte Lexik bzw. Fehler in der Wortwahl; einfacher und z.T. fehlerhafter Satzbau, so dass ggf. die Verständlichkeit beeinträchtigt wird  (B) Fachtermini kaum und/oder überwiegend falsch eingesetzt  (C) Aussagen selten durch sinnvolle Zitate gestützt;  (D) Mängel bei der sprachlichen Integration von Zitaten; erhebliche Mängel in der Korrektheit des Zitierens	(A) Anforderungen nicht erfüllt; zahlreiche Fehler, die die Verständlichkeit z.T. erheblich behindern  (B) Fachsprachlichkeit nicht berücksichtigt  (C) keine Zitate verwendet oder sinnentstellend eingesetzt  (D) keine Integration der Zitate in die Ausführungen; Zitierregeln werden nicht beherrscht.
<b>Sprachliche Korrektheit</b>  A. Rechtschreibung  B. Zeichensetzung  C. Grammatik  <b>ca. 25%</b>	(A) sicherer Umgang mit den Regeln der deutschen Sprache  (B) keine nennenswerten Fehler  (C) sichere Verwendung auch komplexer Strukturen bzw. Lexik	(A) weitgehend sicherer Umgang mit den Regeln der deutschen Sprache  (B) sehr wenige Fehler, die auf sehr wenige Phänomene beschränkt sind  (C) weitgehend fehlerfrei, auch bei komplexen Strukturen/bei komplexer Lexik	(A) einige Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache  (B) Verstöße überwiegend bei komplexen Strukturen und Regeln  (C) keine Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit	(A) wiederholt Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache  (B) Fehler sind auf viele verschiedene Phänomene bezogen  (C) Beeinträchtigung des Leseflusses	(A) etliche Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache  (B) Verstöße betreffen elementare Strukturen und Regeln  (C) Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit	(A) sehr hohe Fehlerzahl  (B) elementare Regeln der deutschen Sprache werden nicht oder nur lückenhaft beherrscht  (C) erhebliche Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit